



Verifikationsnumerik I

WS 2016/17

Übungsblatt 3

Aufgabe 8: *Sinusfunktion für Intervalle in C-XSC*

Entwerfen Sie in C-XSC ein Unterprogramm, welches für Intervalle $[x] \in IIR$ zwei Werte $a, b \in [x]$ so bestimmt, dass

$$\sin([x]) = [\min_{x \in [x]} \sin x, \max_{x \in [x]} \sin x] = [\sin a, \sin b]$$

gilt. (Approximations- bzw. Rundungsfehler dürfen dabei zur Vereinfachung außer acht gelassen werden.)

Überlegen Sie sich einen Satz von Testdaten, so dass jede Fallunterscheidung, die in Ihrem C-XSC Unterprogramm vorkommt, mindestens einmal ausgeführt wird. Schreiben Sie dann ein Programm zum Testen Ihres Unterprogramms mit Hilfe dieser Testdaten.

Aufgabe 9: *Exakter Wertebereich*

Finden Sie zu den angegebenen Ausdrücken äquivalente Ausdrücke, deren intervallmäßige Auswertung den exakten Wertebereich ergibt:

- a) $f(x) = x/(x+2)$ für $[x] = [1, 2]$ und $[x] = [-1, 1]$.
- b) $f(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c, a \neq 0, [x] \in IIR$.

Bestimmen Sie für a) $W_f([x])$ und $f([x])$ sowohl von Hand, als auch auf dem Rechner mit C-XSC.

Aufgabe 10: *Wertebereichsüberschätzung*

Zeigen Sie, dass die intervallmäßige Auswertung des Ausdrucks $g(\xi) = \frac{1}{4 + \xi^2 - 2\xi}$ den tatsächlichen Wertebereich beliebig stark überschätzen kann.

Aufgabe 11: komplexe Rechteckarithmetik

Im folgenden bezeichnet IC_{\square} die Menge der komplexen Rechteckintervalle.

- a) Zeigen Sie, dass für $[z] := [2, 4]$ und $[z]' := 1 + i$ die Beziehungen

$$\{u \cdot v \mid u \in [z], v \in [z]'\} \subset [z] \cdot [z]'$$

und

$$[z]([z]'[z]') \neq ([z][z]')[z]'$$

gelten.

- b) Zeigen Sie, dass für $[z] := [-1, 1]$, $[z]' := [1, 2] \in IC_{\square}$ gilt

$$\{u/v \mid u \in [z], v \in [z]'\} = [-1, 1] \subset \frac{[z]}{[z]'}$$

- c) Zeigen Sie für $\circ \in \{+, -, \cdot, /\}$ und $[z], [z]' \in IC_{\square}$ die Inklusionsbeziehung

$$\{u \circ v \mid u \in [z], v \in [z]'\} \subseteq [z] \circ [z]'. \quad (*)$$

Für die Addition und die Subtraktion gilt Gleichheit in (*). Für die Multiplikation gilt Gleichheit im Allgemeinen nur, wenn die linke Seite von (*) durch die zugehörige Intervallhülle ersetzt wird. Für die Division gilt selbst in diesem Fall nicht notwendigerweise Gleichheit (Beispiele angeben!).

- d) Skizzieren Sie für $[z] := [1, 2] + i[1, 2]$ und $[z]' := [3, 4] + i[3, 4]$ die Mengen

$$\{u \cdot v \mid u \in [z], v \in [z]'\}$$

und

$$[z] \cdot [z]'$$

- e) Zeigen Sie für IC_{\square} :

α) Die Addition ist kommutativ und assoziativ.

β) Die Multiplikation ist kommutativ, aber nicht assoziativ.

γ) Es gilt die Subdistributivität.

δ) $(IC_{\square}, +)$ und (IC_{\square}, \cdot) besitzen neutrale Elemente, sind aber keine Gruppen.

ϵ) (IC_{\square}, \cdot) ist nullteilerfrei.

- f) Bestimmen Sie für $W = [-4, -3] + i[-2, 0] \in IC_{\square}$ eine flächenoptimale Einschließung durch ein achsenparalleles Rechteck von $1/W$, d.h. die Intervallhülle $\square(1/W)$.

Berechnen Sie zum Vergleich eine Einschließung von $1/W$ mit Hilfe der in der Vorlesung definierten Divisionsoperation.